

RepairCafé am 3. Januar 2019 in der Dürerstr.



Vergleichsweise ruhig war es heute beim ersten RepairCafé im neuen Jahr. So konnten wir uns genug Zeit für die einzelnen Gäste und ihre mitgebrachten Gegenstände nehmen.

Der erste Besucher kam mit einem Siemens „RG353“ LED-Radiowecker. Bei diesem war das [Skalenseil](#) ausgegangen und deswegen keine Sendereinstellung mehr möglich. Wir fixierten es und befestigten eine lose Führungsrolle, sodass sich jetzt wieder problemlos die Sender einstellen lassen.

Eine SilverCrest Dampfbügelstation zeigte keine Funktion. Hier ließ sich ein defekter [Thermoschalter](#) am Bügeleisen feststellen. Der Bimetallkontakt sah ziemlich verschmort und verbogen aus. Eine Reparatur des Schalters erschien uns nicht sinnvoll, da sich durch ein Zurückbiegen der Metallzunge der ursprüngliche Schalterpunkt und damit die Leistungsregelung verändert. Leider war im Internet auch kein Ersatzteil zu finden. Wir rieten der Besitzerin daher, sich an den Vertrieb bzw. den Hersteller zu wenden und dort nach einem passenden Ersatz zu fragen.

Unser nächster Gast brachte eine Nescafé „Dolce Gusto“ Kapselkaffeemaschine, die an einer Undichtheit litt und aus der Kapselaufnahme tropfte. Er hatte leider keine Kapseln zum Testen mit, weshalb wir die Maschine nur ohne Last testen konnten. Hierbei ließ sich der beschriebene Fehler allerdings nicht reproduzieren - wahrscheinlich, weil sich ohne Kapsel kein ausreichend hoher Wasserdruck im Schlauchsystem aufbaut. Der Gast probiert es daheim noch einmal mit Kapseln aus und kommt gegebenenfalls beim nächsten Mal wieder.

Ein Panasonic „DMR-XS350“ Receiver/DVD-Recorder hatte Probleme bei Satellitenempfang - er fand beim Suchlauf einfach keine Sender. Wir untersuchten das Gerät und maßen verschiedene Versorgungsspannungen nach, konnten dabei aber keine offensichtlichen Fehler feststellen. Eine weitergehende Fehlersuche war uns ohne angeschlossenes TV-Gerät und Satellitenempfänger nicht möglich, weshalb wir dem Besitzer empfahlen, es noch einmal zu Hause zu testen. Im Servicehandbuch, das wir ihm herunterluden und per Mail zuschickten, ist eine Selbsttestfunktion beschrieben, mit dem er das Problem eventuell weiter eingrenzen kann.




Der Motor eines AFK „HM-250T.1“ Handmixers lief nicht und das Gerät brummte im Betrieb nur. Zudem war die Mixstabaufnahme auf einer Seite gebrochen. Nach dem Auseinanderbauen fanden wir ein kleines Kunststoff-Bruchstück, das sich zwischen Rotor und Statorgehäuse verhakt hatte und so den Motor blockierte. Es wurde entfernt und anschließend noch die Stabaufnahme mit Zweikomponentenklebstoff geklebt. Beim nächsten Termin in vier Wochen, wenn die Klebestelle ausgehärtet ist, werden wir alles wieder zusammenbauen und den Mixer testen.

Von Rauchentwicklung im Betrieb seines Tefal „Rondo 800“ Multizerkleinerers berichtete ein anderer Besucher. Beim Test vor Ort (ohne Inhalt) lief das Teil jedoch problemlos. Der Gast nahm das Gerät wieder mit und wird es daheim weiter beobachten und bei Bedarf wiederkommen.

Als zweites hatte er einen Bosch „TAT6004/02“ Langschlitztoaster im Gepäck, der keine Lebenszeichen mehr von sich gab - die Betriebs-LED blieb dunkel, der Magnet-Mechanismus hielt nicht unten und die Heizwendel blieben kalt. Gemeinsam nahmen wir den Toaster auseinander und entdeckten an einem Heizelement zwei durchgebrannte Stellen. Ohne Stromfluss wird die Steuerelektronik aber auch nicht mit Spannung versorgt, weshalb das Gerät gleich völlig seinen Dienst versagt. Eine Reparatur der Heizung erschien uns nicht praktikabel und ohne geeigneten Ersatz ist dieser Toaster wohl ein Fall für den Schrott - ein Schicksal, das unserer Erfahrung nach leider viele solcher Toaster ereilt.

Der Besitzer eines Mini-Backofens hatte sich an der Reinigung der eingebauten mechanischen Schaltuhr versucht. Bei dieser war dummerweise das Uhrwerk auseinander gefallen und er bekam es selbst nicht mehr zusammengebaut. Wir probierten, die losen Zahnräder wieder einzusetzen, doch an einem davon war die Welle abgebrochen. Dies ließ sich nicht reparieren. Der Gast will nun eine neue Schaltuhr bestellen und für den Einbau wiederkommen.

Bei einer elektrischen Philips „Sonicare“ Zahnbürste war die Bürstenhalterung locker. Vermutlich fehlte hier ein Sicherungsring, der verhindert, dass man den Bürstenantrieb aus dem Gehäuse herausziehen kann. Der Gast erkundigt sich nach einem Ersatzteil und kommt eventuell beim nächsten Mal wieder.

Schnell behoben war das Problem eines Sony  [Walkmans](#), dessen Motor sich zwar drehte, bei dem aber trotzdem die Kassettenmechanik nicht lief. Hier war lediglich der Riemen ausgeleiert und falsch aufgezogen. Nachdem wir einen neuen Riemen richtig eingebaut hatten, funktionierte der Walkman wieder.



Zu guter Letzt kümmerten wir uns noch um einen [Ziphona "Concert 2030"](#) Plattenspieler ohne Funktion. Da der Besitzer zuvor wohl etwas zu stark am Kabel gezogen hatte, vermuteten wir zunächst einen Kabelbruch. Am Ende stellte sich aber heraus, dass lediglich eine Feinsicherung durchgebrannt war und getauscht werden musste, um die „Stereo-Schallplattenwiedergabeanlage“, wie es auf dem Typenschild hieß, wieder zum Laufen zu bekommen.

Vermiedener Elektroschrott diesmal: rund 5.5 Kilogramm.

[repaircafe](#)

From:

<https://repaircafe.fueralle.org/> - **RepairCafé Dresden und Freital**

Permanent link:

https://repaircafe.fueralle.org/blog:repaircafe_am_3._januar_2019_in_der_duererstr

Last update: **2019/04/27 09:54**

